



HESSISCHER LANDTAG

Änderungsantrag

21.01.2021
HHA

Fraktion DIE LINKE

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2021 (Haushaltsgesetz 2021) in der Fassung der Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses
Drucksache 20/4214 zu Drucksache 20/3978

Inhalt des Antrags: **Gesundheitsabteilung im Regierungspräsidium Darmstadt ausbauen**

Einzelplan **08** Hessisches Ministerium für Soziales und Integration

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 0801 Ministerium
Buchungskreis: 2263

Produktnummer lt. Leistungsplan 7

Bezeichnung lt. Leistungsplan Gesundheit

<u>Leistungsplan:</u>	Veränderung		
	von	um	auf
	Beträge in 1.000 EUR		
Gesamtkosten	26.647,8	+450,0	27.097,8
Produktabgeltung	26.616,2	+450,0	27.066,2

Weitere Änderungen im Wirtschafts-/ Stellenplan:

Der Stellenplan ist im Einzelplan 3 so anzupassen, dass im Regierungspräsidium Darmstadt 10 zusätzliche Stellen für die Erbringung der Zwischenbehördlichen Leistung Nr. 3 (Leistungen zu Produkten des HMSI) geschaffen werden.

Der Wirtschaftsplan und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:

Die Corona-Pandemie hat nicht nur in den zuständigen Ministerien und in den kommunalen Gesundheitsämtern die deutliche personelle Unterbesetzung offenbart, sondern auch die dünne Personaldecke im für Gesundheitsfragen zuständigen RP Darmstadt. Lange Bewilligungsdauern von Anträgen, etwa bei Schnelltests-Konzeptionen von Senioreneinrichtungen oder Anerkennungen für ausländische Berufsabschlüsse, auch im medizinischen Bereich, blockieren eine effektive Pandemiebekämpfung. Solche Verzögerungen, trotz des unermüdlichen Einsatzes der RP-Mitarbeitenden, können nur mit ausreichendem Personal begrenzt werden.

Wiesbaden, 21.01.21

Für die Fraktion
DIE LINKE
Die Fraktionsvorsitzende:

Janine Wissler